

Qian Yuan
der Chinesische Garten der Ruhr-Universität
ein Hauch China in Bochum

Die Wurzeln des Chinesischen Gartens liegen in einer fernen Vergangenheit. In China setzte man die wunderschönen Landschaften der Heimat mit einer nicht personalen Ordnung in Beziehung, in die sich der Mensch nahtlos einzufügen hatte.

Die Kraft, die diese Ordnung erzeugte, war nicht mit Worten benennbar, sie konnte nur erlebt, erfüllt und in Zeichen, Chiffren, Symbolen oder Bildern ausgedrückt werden. Die Landschaftsmalerei war geprägt durch den

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich, dem Förderverein
Der Chinesische Garten e.V. beizutreten.

Der jährliche Förderbeitrag beträgt 40,00 EUR.
(für studentische, behinderte und nicht volljährige Mitglieder 15,00 EUR)

Konto bei der Sparkasse Bochum:

IBAN DE27 4305 0001 0003 4058 59
BIC WELADED1BOC

Der Förderbeitrag kann steuermindernd geltend gemacht werden. Der Verein bedankt sich und begrüßt Sie als neues Mitglied.

Vorname, Nachname

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Ort, Datum
Unterschrift

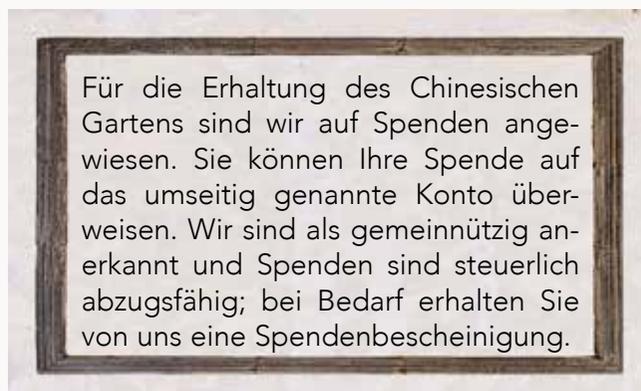
Gegensatz von Wasser und Gestein, als dem Spiegel des Himmels und Nachbildung von Gebirgen, die als Sitz der Unsterblichen verehrt wurden. Diese Symbolik sollte auch in der Gartenkunst ihren Ausdruck finden.

Man unterscheidet im wesentlichen zwei Stilrichtungen:

Der nördliche oder kaiserliche Stil ist durch große Ausmaße und kostbare Ausstattungen geprägt.

Die Gärten des südchinesischen Stils, zu denen auch der Garten der Ruhr-Universität gehört, sind dagegen schlichte intime Stadtgärten, – Oasen der Ruhe. Sie werden seit Jahrhunderten von Gelehrten, Künstlern, Literaten und hohen Beamten angelegt und zur privaten Erbauung, zum Empfang und der Bewirtung von Freunden kultiviert.

Es sind Gärten, die man mit den Jahreszeiten immer wieder neu erlebt. Hier dominieren einfache Materialien und zurückhaltende Farben.



Förderverein
Der Chinesische Garten e.V.



c/o Gesellschaft der Freunde der
Ruhr-Universität Bochum
Blue Square
Bongardstraße 16 - 18
44787 Bochum
E-mail: cgev@rub.de
Homepage: <http://www.rub.de/cgev>

2014
unterstützt mit Fördermitteln der

STADTWERKE
BOCHUM

Bitte abtrennen und an die Geschäftsstelle senden.



werden musste. Eine umfangreiche Sanierung wurde notwendig.

2000 gründete sich der Förderverein „Der Chinesische Garten e.V. Bochum“, der Spenden akquirierte, um den Garten wieder in den ursprünglichen Zustand zu versetzen.

Im folgenden Jahr erfolgte die Rekonstruktion, so dass der Garten am 18. Oktober 2001 wieder der Öffentlichkeit übergeben werden konnte.

Heute erfreut sich der Garten großer Beliebtheit nicht nur bei Bochumer Bürgern und ist ein fester Bestandteil unseres regionalen Kulturlebens geworden.



Kleine Geschichte des Chinesischen Gartens

Der Garten ist ein Geschenk der Tongji-Universität Shanghai an die Ruhr-Universität Bochum.

Er wurde in den Jahren 1989/90 mit Mitteln der Kulturstiftung der Sparkasse Bochum von chinesischen Experten errichtet.

Sein Name „Qian Yuan“ (Qians Garten) geht auf den Dichter Tao Qian (365 - 427 n.Chr.) und dessen Bericht vom „Pfirsichblütenquell“ zurück, eine Legende von einer Idealgemeinschaft im Einklang mit der Natur.

Witterungsbedingt gelangte in den folgenden Jahren Wasser in die tragende Holzkonstruktion, so dass die Anlage stark beschädigt und für den Publikumsverkehr geschlossen



Förderverein *Der Chinesische Garten e.V.* SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige widerruflich den Förderverein *Der Chinesische Garten e.V.*, den jährlichen Mitgliedsbeitrag (40 € / studentische oder behinderte Mitglieder 15 €) oder freiwillige Spenden von€ jährlich mittels Lastschrift einzuziehen (wiederkehrende Zahlung). Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Verein *Der Chinesische Garten e.V.* auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Der Verein zieht Beiträge und Spenden einmal jährlich in der Regel im April ein. Sie erkennen unsere Beitrags- und Spendeneinzüge an der Gläubiger ID: DE42ZZZ00001061751 und an der von uns festzulegenden Mandatsreferenz. Diese beiden Angaben finden Sie ggf. auf dem von Ihrer Bank ausgestellten Lastschriftbeleg (Kontoauszug).

IBAN

BIC

Vorname, Nachname (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Ort, Datum,
Unterschrift